

Lichtwächter des Vergebens

Die Farbe seines Lichtstrahles ist Violett



Botschaft des Lichtwächters

- Sich und anderen Vergeben
- Alte Verletzungen heilen
- Geben und Nehmen in Einklang bringen
- Vergangenheit aufarbeiten und Unerledigtes bereinigen
- Schuldgefühle, Wut, Ärger, Hass loslassen
- Destruktive Denkweisen loslassen
- Bewertungssystem verändern
- Sich und andere annehmen und anerkennen
- Minderwertige Gedanken anschauen
- Selbstwert stärken
- Gedankenschulung

Wenn du den Lichtwächter des Vergebens gezogen hast, dann ist das eine Aufforderung, dich auf die Suche nach deinen bereits bestehenden Verletzungen zu machen, damit du sie heilen kannst. Mache dich auf die Suche und finde heraus, welche Gedanken sich gegen dich richten. Beleuchte jede Selbstkritik und auch die Kritik, die du anderen gegenüber hast. Kläre auch alle vergangenen negativen Situationen und bereinige sie. Ebenfalls kläre und bereinige die Dinge, die zwischen dir und anderen Menschen noch im Unguten bestehen.

Wenn du die folgenden Fragen beantwortest, erhältst du hierüber eine gute Übersicht:



Welches war bisher dein schlimmstes Erlebnis?
Was war bisher die größte Enttäuschung in deinem Leben?
Worüber warst du am stärksten verletzt?
Wo ist deine verletzbarste Stelle?
Welche Situationen, Ereignisse kannst du nicht vergessen?
Welche Personen lehnt du ab? Welche Personen meidest du bzw. mit wem möchtest du nichts zu tun haben?
Gegen wen hegst du noch Rachegefühle oder auf wen bist du noch wütend, ärgerlich oder hegst noch einen Groll?
Gibt es irgendeinen Grund, der ein Verzeihen für dich nicht möglich macht? Wenn ja, welcher und warum?

Gibt oder gab es Menschen die sich an dir rächen oder gerächt haben? Wie hast du dich dabei gefühlt?



Jedes Verzeihen und Vergeben führt in die geistige Freiheit

Sie führen ebenfalls zurück in die bedingungslose Liebe. Jedes Nichtverzeihen dagegen lässt die Seele erkranken. Fast alle psychischen und physischen Erkrankungen liegt ein Nichtvergeben zugrunde. Dahinter verstecken sich das Ego und der eigene Minderwert.

Jedes Verzeihen bringt uns aus unserer eigenen Begrenzung heraus. Durch das Loslassen des Alten wird Platz für das Neue geschaffen. Verzeihen beinhaltet, dass keine negativen Emotionen mehr im Inneren entstehen, wenn du dich an eine Person oder an Ereignisse zurückerinnerst, bei denen du dich verletzt gefühlt hast. Es bedeutet auch, dass du auf äußere Angriffe oder auf ein kämpferisches Verhalten dir gegenüber, nicht mehr verletzt, ärgerlich oder wütend reagierst. Krankheiten, Ärger, Wut, Groll, Verletzungen zeigen an, dass ein Anteil in deinem Innern Heilung braucht und, dass es etwas zu verzeihen gibt.

Oft fällt das Verzeihen sehr schwer. Gerade bei nahestehenden Personen ist das Vergeben besonders schwer und auch nach dem Verzeihen verbleibt oft noch ein Rest an Groll. Das Vergeben ist gerade bei nahestehenden Personen wie z.B. Eltern, Partner (Partnern), Geschwistern, Freunden einschließlich deiner Person besonders wichtig. In den meisten Fällen besteht bereits aus Vorleben ein karmisches Band zwischen euch, das in diesem Leben aufgelöst werden kann.

Auch du hast in der Vergangenheit vieles durch dein Denken, Handeln oder Nichthandeln ausgelöst, positive wie negative Dinge. Vieles passiert unbewusst, anderes wiederum ganz bewusst. So erschafft zum Beispiel jeder negative Gedanke über einen anderen Menschen ein karmisches Band. Über die negativen Gedanken sind wir mit dem anderen automatisch verbunden. Durch das negative Denken wird der andere in der Negativität festgehalten. Du verstärkst somit den negativen Anteil in ihm und in dir!

Alles was du aussendest, wird zu dir zurückkommen. Sendest du negative Gedanken aus, werden sie zu dir zurückkommen. Dies ist keine Bestrafung, sondern eine Chance. Du erhältst somit die Möglichkeit, das aufzulösen, was du selber verursacht hast. In dem du deine sogenannten Feinde zu deinen Freunden machst, löst du das karmische Band auf. Das ist natürlich eine sehr starke Herausforderung und gelingt vielleicht nicht immer gleich beim ersten Anlauf.

Bevor du ins Verzeihen gehen kannst, überprüfe als erstes, warum du so verletzt bist. Welcher Anteil in dir war bereits schon vorher verletzt und ist durch das erneute Ereignis aktiviert worden? Du selber bestimmst, inwieweit dich jemand verletzen kann. Nur wenn bereits etwas in dir wund ist, kann dich eine neue Verletzung erreichen. Ein schlanker Mensch, der mit seiner Figur sehr zufrieden ist, wird schmunzeln oder mit einem Achselzucken reagieren, wenn ein anderer ihn als dick bezeichnet. Eine Person, die mit ihrer Figur unzufrieden ist, wird dagegen verletzt reagieren, weil der Nährboden hierfür bereits in ihr erschaffen wurde.

Der weitere Samen kann gesetzt werden und als Verletzung aufgehen.

Die wahre Verletzung liegt darin, dass sich der Körper nicht so angenommen fühlt, wie er ist. Die äußere Bewertung verstärkt die innere Unzufriedenheit und zeigt sich in Form einer Verletzung. In der Nichtannahme des Körpers liegt also die wahre Verletzung und nur an diesem Punkt kann sie auch geheilt werden.

Eine Heilung ist nur über die Annahme möglich. Die Kritik von anderen Menschen, die dich berührt, verletzt oder betroffen macht, ist nur eine hilfreiche Unterstützung. Sie spiegelt dir dein eigenes Denken über dich selber wieder. Wenn du dir das stets bewusst machst, fällt es dir leichter, anderen Menschen zu verzeihen.

Die wahre Heilung ist dann vollzogen, wenn du dich von Äußerungen, Angriffen, versteckten Anspielungen, Kritik usw. nicht mehr betroffen fühlst. Sie erreichen dich nicht mehr, weil in dir dafür kein Nährboden besteht. Im Gegenteil, du kannst durch deine eigene Stärke mehr die Bedürftigkeit des anderen sehen. Du siehst seine Not und warum er dir so gegenüber tritt. Du hast dann die Möglichkeit ihm das zu geben, was er braucht.

☀ **Der Lichtwächter des Vergebens rät dir**, deine verletzten Teile zu heilen und alle Situationen und Personen, mit denen du etwas Negatives verbindest, zu klären, zu bereinigen, zu verzeihen und loszulassen. Lege deinen Ärger und deine Wut ab und verabschiede dich von allen Rachegehlüsten. Lerne zu vergeben und zu verzeihen, damit du frei und offen für das Neue in deinem Leben bist.



Durch die Kraft des Mondes hast du die Möglichkeit, neue Verhaltensweisen aufzunehmen oder loszulassen, wie z.B.:

- **Aufnehmen bei zunehmendem Mond:** Vergeben, Befreiung, loslassen, Heilung, bedingungslose Liebe und geistige Freiheit.
- **Loslassen bei abnehmendem Mond:** Rache, Hass, Begrenzung, festhalten, Krankhaftes Verhalten und körperliche Störungen, bedingte Liebe sowie einschränkende Glaubenssätze.



Anregung:

Mache einen Frühjahrsputz in deinem Inneren und räume auf. Schmeiße all die Dinge aus deinem Inneren heraus, die dich an deinem weiteren Wachstum hindern und die für dich nicht mehr förderlich sind. Kläre als erstes, gegen wen bzw. auf was du noch einen Groll hast. Mache hierzu eine Liste von den Personen, die dir sehr weh getan haben und schreibe ebenfalls die Menschen auf, die du ablehnst.

Schreibe hinter der jeweiligen Person, wie die Situation genau war, und welcher Anteil in dir verletzt wurde bzw. welchen Anteil du in dir selber nicht annimmst. Wenn du der anderen Person noch etwas gedanklich sagen möchtest, dann kannst du das tun. Du kannst ihr deinen ganzen Frust, deinen Ärger oder deine Wut an den Kopf werfen. Du kannst alles mit der Person in Gedanken machen, was du machen möchtest. Löse dich von jedem inneren Groll.

Wichtig dabei ist allerdings, dass du die ungunstigen Gedanken später auflöst.

Lenke deine Aufmerksamkeit dazu wieder auf dich. Mache dir jetzt deine eigene Verletzung bewusst. Kläre und bereinige all deine verletzten Anteile. Wenn du herausgefunden hast, warum du so verletzt reagiert hast oder was du in dir nicht annehmen kannst, visualisiere dir ein zartes rosafarbenes Licht. Aktiviere mit diesem Licht dein Mitgefühl und dein Verständnis. Hülle nun jeden verletzten Teil in dir mit diesem zarten rosafarbenen Licht ein. Umarme den jeweiligen Teil mit deinem Verständnis und mit deinem Mitgefühl.

Sage dir in Gedanken: *„Ich liebe dich und heile dich, ich nehme dich an, so wie du bist und lasse alle negativen und verneinenden Gedanken, die ich gegen dich hatte, los. Ich bitte dich, lieber Anteil, um Verzeihung.“*

Während du dies gedanklich sagst, fallen aus dem verletzten Teil Samen der Liebe, des Verständnisses und der Heilung hinab. Sie fallen auf einen satten nährreichen Boden und gehen dort auf. Sie öffnen sich, wachsen und entwickeln sich zu unzähligen, wunderschönen hellblauen Vergissmeinnicht-Blumen. Du beugst dich zu ihnen herab und pflückst einige und bindest daraus einen schönen Blumenstrauß. Jetzt stelle dir die Person vor, die dir weh getan hat und diesen verletzten Teil in dir verstärkt hat. Übergebe ihr deinen Strauß mit den Vergissmeinnicht Blumen und sage ihr gedanklich:

„Ich danke dir, dass du mich auf etwas sehr wichtiges aufmerksam gemacht hast. Ich vergebe dir und bitte dich ebenfalls um Verzeihung für alles, was ich in dir ausgelöst habe. Wir beide sind frei von jeglicher Schuld. Ich wünsche dir für deine Zukunft alles Gute.“

Schau dir an, wie die Person reagiert und wie sich deine Blumen verhalten.

Es kann sein, dass die Person die Blumen nicht annimmt oder sich von dir abwendet. Lasse die Person dann ihrer Wege ziehen. Deine Arbeit ist hiermit erledigt. Falls deine Blumen während der Übergabe verwelkt oder verblüht sind oder du spürst, dass du der Person gar keine Blumen geben möchtest, dann ist das ein Zeichen dafür, dass du in dir noch einen Groll hast. Kläre dies ab. Bitte deinen göttlichen Anteil in diesem Fall um Hilfe. Sage ihm: *„Ich wünsche mir von Herzen, dieser Person zu vergeben, kann es zur Zeit jedoch nicht. Ich bitte um eine Klärung und Unterstützung auf höherer Ebene. Ich möchte wissen, was meiner Vergebung im Wege steht und bin, bereit es zu bereinigen.“*

Mache dir keine Gedanken und verurteile dich nicht, wenn dir das Vergeben nicht immer sofort gelingt. Manches braucht seine Zeit und ein wirkliches Vergeben findet auf verschiedenen Ebenen statt. Wichtig ist, dass du die Bereitschaft zum Vergeben in dir hast. Alles andere kommt von allein zu dir und wird sich ergeben.

Wenn du Schwierigkeiten hast, anderen zu verzeihen oder ärgerlich, wütend auf andere oder auch auf dich selber bist, rufe den Lichtwächter des Vergebens an deine Seite. Er wird dich mit seinem Verständnis und seinem Mitgefühl unterstützen.



[United-Spirit-Center.com](http://www.united-spirit-center.com) – Lichtwächterorakel

Aktiviere seine Fähigkeiten, indem du dir seinen violetten Lichtstrahl visualisierst und deinen Körper mit dieser Lichtkraft auffüllst.